

# **RHEINISCHE FRIEDRICH-WILHELMS-UNIVERSITÄT BONN**

## **Anatomisches Institut**

**Kurs der makroskopischen Anatomie Teil 1 (Präparierkurs) für Studierende der Humanmedizin im WS 2019/2020 und SS 2020 (Vorlesungsverzeichnis 401003201), und Kurs der makroskopischen Anatomie Teil 1 (Präparierkurs) für Wiederholer im WS 2019/2020 und SS 2020 (Vorlesungsverzeichnis 401003203) und Kurs der makroskopischen Anatomie Teil 2 für Wiederholer im WS 2019/2020 (Vorlesungsverzeichnis 401003502)**

Verantwortlich für die Organisation: Prof. Dr. Th. Franz, Prof. Dr. D. Hartmann

Der Kurs der Makroskopischen Anatomie für Studierende der Humanmedizin erstreckt sich über 2 Semester.

Im Wintersemester liegt der Schwerpunkt des Kurses auf der makroskopischen Anatomie des Rumpfes, der Extremitäten, des Kopfes und des Gehirns sowie der inneren Organe. Der Kurs wird ergänzt durch die Vorlesung „Anatomie für Studierende der Humanmedizin: Schwerpunkt Makroskopie“ und die Vorlesung „Neuroanatomie“. In dem folgenden Sommersemester liegt der Schwerpunkt auf den funktionellen Systemen des Zentralnervensystems, die in der im Sommersemester fortgeführten Vorlesung Neuroanatomie dargestellt werden.

### **Testinhalte:**

Stoffkataloge und Präparieranleitungen zu allen Testaten sind auf der Homepage (<https://www.anatomie.uni-bonn.de/lehre/humanmedizin/praepkurs>) einsehbar.

Ziel des Kurses der Makroskopischen Anatomie ist das Verständnis der normalen funktionellen Anatomie des menschlichen Körpers.

Das erfolgreiche Bestehen der Präparierübungen setzt die Kenntnis und Nacharbeitung des Stoffs des „Seminars der Anatomischen Propädeutik“ und der Hauptvorlesung „Anatomie“ des vorhergehenden Sommersemesters sowie der im WS laufenden Hauptvorlesungen „Anatomie für Studierende der Humanmedizin“ und „Neuroanatomie“ voraus. In beiden Kursteilen werden Kenntnisse der Histologie vorausgesetzt.

Hinweise zu den Prüfungen entsprechend der geltenden Studienordnung der Medizinischen Fakultät finden Sie auf der Homepage der Anatomie und Zellbiologie.

### **Organisatorische Hinweise:**

**Der Präparierkurs wird im WS 2019/2020 zeitlich so strukturiert, dass er für die Planungsgruppen 1-4 und die Gruppen 5-8 getrennt stattfindet. Der Kurs für die Gruppen 1-4 wird wöchentlich jeweils am Montag und Donnerstag zwischen 14 und 18 Uhr angeboten und der für die Planungsgruppen 5-8 wöchentlich am Dienstag und Freitag ebenfalls von 14-18 Uhr.**

Alle Studierenden müssen sich selbständig und fristgerecht für ihren Kurs (Kurs für Humanmediziner ODER die Wiederholung des Kurses für Humanmediziner) bei BASIS anmelden. Nur erfolgreich angemeldete Studierende können an dieser Lehrveranstaltung teilnehmen.

Für Studierende, die bereits regelmäßig, aber ohne Erfolg am Kurs der makroskopischen Anatomie teilgenommen haben und zur **Wiederholung des Kursteils 1 im WS 2019/2020 (Vorl. Verz. 401003203) angemeldet sind**, wird der regelmäßige Besuch des vorherigen Kurses als Teilleistung für den laufenden Kurs anerkannt und ihre regelmäßige Teilnahme nicht mehr überprüft. Sie werden aber pro Forma einem Tisch zugeordnet, an dem sie ihre mündlichen Testate ableisten. Sie können an Kurstagen zwischen 17 und 18 Uhr im Präpariersaal die Präparate studieren.

Studierende, die am **Kursus der Makroskopischen Anatomie, Kursteil 2 (Neuroanatomie)** im Sommersemester 2019 oder früher regelmäßig, aber ohne Erfolg teilgenommen und **sich für eine Wiederholung dieses Kursteils im Wintersemester 2019/20 (Kursus der Makroskopischen Anatomie - Teil 2 (Neuroanatomie) für Wiederholer Vorl. Verz. 401003502) angemeldet haben**, studieren selbständig an entsprechenden Kurspräparaten zu bestimmten Terminen, die zu Semesterbeginn ausgehängt werden und **nehmen an einer Wiederholung des Testats in schriftlicher Form am Ende des Wintersemesters 2019/20** teil.

Ein Prüfling, der zu einer Prüfung angemeldet ist, kann aus triftigen Gründen, insbesondere wegen krankheitsbedingter Prüfungsunfähigkeit, zurücktreten. Der Rücktritt ist dem Prüfungsausschuss unverzüglich schriftlich anzuzeigen.

**Platzverteilung und Verteilung der Garderobenschänke: siehe Sonderausgang am ersten Vorlesungstag des Wintersemesters**

**Für Studierende der Humanmedizin:**

**Beginn der Vorlesung Anatomie: Montag, 07.10.2019, 10 c.t. Hörsaal A**

**Beginn der Vorlesung Neuroanatomie Mittwoch, 16.10.2019, 12 ct Hörsaal A**

**Beginn der Kurse:**

**Für Planungsgruppen 1,2,3 und 4 sowie Studierende ohne Planungsgruppe:**

**Montag, 07.10.2019, 14 s.t., Vorberechnung in HS B, danach Präpariersaal**

**Für Planungsgruppen 5,6,7 und 8:**

**Dienstag, 08.10.2019, 14 s.t., Vorberechnung in HS B, danach Präpariersaal**

Das Mitführen und Benutzen von Mobiltelefonen und Kameras ist im Präpariersaalbereich nicht gestattet. **Bild- und Tonaufzeichnungen sind in allen Unterrichtsräumen untersagt.** Im Übrigen gelten im Präpariersaal die üblichen Sicherheitsrichtlinien für Labore, wie Sie sie u.a. im Rahmen Ihres Chemiepraktikums kennengelernt haben.

Nach dem Verlassen des Präpariersaals sollen im Waschraum **die Hände sorgfältig gereinigt werden. Die Kittel sollen vor dem Betreten der Flure und angrenzenden Verkehrswege nach innen gefaltet und so zum Spind für die Ablage transportiert werden.**

### **Für die Präparierübungen im Wintersemester sind mitzubringen:**

- Studentenausweis
- Präparierbesteck: (Anschaffung in der empfohlenen Zusammensetzung in einem festen Kasten erforderlich!)
- 1 großes, bauchiges Skalpell mit festem Griff (sog. Hautmesser)
- 2-3 kleinere Skalpelle mit bauchiger und spitzer Klinge („Muskelmesser“ und „Nervenmesser“) Achtung: Operationsskalpelle mit auswechselbarer Klinge oder Einmalskalpelle dürfen nicht benutzt werden, da sie zur Präparation fixierter Präparate wenig geeignet sind und ein erhebliches Verletzungsrisiko darstellen.
- 1 Anatomische Pinzette
- 1 große Splitterpinzette
- 1 kleine, spitze Pinzette (ohne Führungs-Stift)
- 1 Schere (spitz-stumpf, ohne Kopf)
- 1 Sonde Es sei darauf aufmerksam gemacht, dass die Qualität der Präparationsbestecke erheblich zum Gelingen der Arbeit beiträgt.
- Weißer Kittel
- ggf. Kopftuch (bei langen Haaren)
- Seife, Handtuch
- Schloss für den Garderobenschrank (40mm Schloss wird empfohlen)
- Empfehlenswert weiterhin eine lange, weiße Plastikschrürze sowie
- Gummihandschuhe

**Bonn, den 08.08.2019**

gez. Prof. Dr. Th. Franz

gez. Prof. Dr. D. Hartmann